Pfarrbrief

Juni 2022

St. Otto

Usedom-Anklam-Greifswald

Der Geist des Herrn erfüllt das All mit Sturm und Feuersgluten. Ganz überströmt von Glanz und Licht erhebt die Schöpfung ihr Gesicht, frohlockend : Halleluja

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Otto *Juni 2021*

	Stella Maris, Heringsdorf	St. Otto, Zinnowitz	Salvator, Anklam	Herz Jesu, Wolgast	St. Joseph, Greifswald
Sa	**18:00**				**08:00** am 1. Sa im Monat **09:00** Rosenkranz mit Anbetung **18:00** Beichte und Anbetung **19:00** am 1. Sa im Monat Polnisch, am 3. Sa im Monat Latein
So	**10:00**	**11:00** Bengschhalle, am 12.6. als Familienmesse, dann mit anschl. Religionsunterricht	**09:00**	**09:00**	**11:00** **18:00**
Mo		**09:00**		**09:00**	**08:30** am 1. Mo im Monat ök. Andacht mit Mitarbeitern der Caritas **18:00** Vesper und Anbetung
Di	**09:30**	**09:00** Klangandacht	**8:30** Rosenkranz **09:00**		**18:00** Beichte und Anbetung **19:00**
Mi		**17:00** Beicht-gelegenheit **19:00**		**9:00**	**18:30** Gottesdienst der KSG
Do	**17:00** Andacht	**9:00**			**18:00** Anbetung **19:00**
Fr		**17:00** Maiandacht	**17:00** Anbetung, am 1. Fr. Beichte **18:00**	**09:00** **18:30** am 1. Fr. An-betung und Beichte	**8:30** Rosenkranzgebet **9:00** Laudes der Studentengemeinde in der Kapelle, **09:00** **10:00 -12:00 Anbetungsstunde**

Beichtgelegenheiten außerdem nach Absprache – Aktuelle Informationen auf der Homepage www.sankt-otto.de

Weitere besondere Sonntagsgottesdienste und Liturgien in der Pfarrei St. Otto

05.06./06.06. **Pfingsten**	Die Gottesdienste folgen der sonntäglichen Ordnung.
10. 06. 17 Uhr	**Firmung** im Dom St. Nicolai, Greifswald
12. 06. 18 Uhr	Sonntägliche Abendmesse, musikalisch gestaltet vom **Greifswalder Gregorianiktag**, in St. Joseph, Greifswald
16.06. **Fronleichnam**	10 Uhr Pontifikalamt mit Erzbischof Dr. Heiner Koch in Mariä Geburt in Viereck
19.06.2022 **Fronleichnamssonntag**	Die Gottesdienste folgen der sonntäglichen Ordnung. Prozessionen in Heringsdorf, Wolgast und Greifswald.
24.06. Freitag	18 Uhr Festmesse zum Johannestag und zum Heiligsten Herzen Jesu in Herz Jesu, Wolgast und anschließend ab 19 Uhr **Johannisfeuer** mit gemeinsamen Grillen.

In unseren Gottesdiensten und unseren außergottesdienstlichen Veranstaltungen wird in allen Innenräumen dringend empfohlen, **eine medizinische Maske** (OP-Maske, KN95 oder FFP2) zu tragen. Mit Ihrer Teilnahme verpflichten Sie sich, unser Hygienekonzept zu beachten.
Bitte achten Sie auf aktuelle Veränderungen im Aushang und auf der Homepage!
Nachfragen richten Sie bitte immer an das Pfarrbüro.

Feuer, Wasser, Sturm...

Vielleicht kennen Sie aus der Kindheit oder aus Beobachtung dieses beliebte Spiel der Kinder mit viel Bewegung.
Feuer, Wasser, Sturm – Urkräfte, die Verändern, die Leben und Entwicklung möglich machen.

Feuer, Sturm und Wasser sind Zeichen für den pfingstlichen Geist.
Da ist Gott in seinem „Element": im Feuer der Liebe, im Sturm, der bewegt und mitreißt, im Wasser, das reinigt und Leben schenkt.
Gott zeigt sich in unseren alltäglichen Erlebnissen und Erfahrungen.
Dies haben die Apostel am Pfingstfest gemacht - Erfahrung mit Gott.
Bei „verschlossenen" Türen blieben sie zusammen, blieben unter sich.
Sie haben auf Gottes Geist gewartet, den Jesus versprochen hat.
In ihren vertrauten Formen suchten sie Halt, dem neuen Leben noch nicht genügend vertrauend.
Geht es uns nicht oft genauso? Wir feiern jeden Sonntag, dass Jesus von den Toten auferstanden ist und auch uns in der Taufe mit diesem neuen, unvergänglichen Leben beschenkt hat.
Glauben wir das wirklich?
Wirkt dieser Glaube in unseren Alltag hinein, reißt er uns mit? Macht uns die Gewissheit neuen Lebens lebendig?
Wir beten um Gottes Geist, wie die Apostel es taten, meist von unseren Kirchenmauern umschlossen, in Formeln oder Formen, die uns so vertraut sind, das wir den Inhalt oft nicht mehr bedenken.
... da bricht es plötzlich auf die Apostel im Abendmahlsaal herein oder aus ihnen heraus, verwandelt sie, reißt sie mit, durch die Zeiten bis in unsere Zeit.
Jetzt sind wir an der Reihe, den durch die Zeiten schreitenden Christus, wie es in einem Pfingstlied (GL 347,4) heißt, mit unserem Leben zu bezeugen.
Ist Pfingsten ein Ereignis der Vergangenheit?
Feuer, Wasser, Sturm - Gott spricht zu uns nicht in den Elementen sondern durch ihre Wirkung. Spüren wir in unserem Leben immer wieder eine innere Bewegung, einen Funken der Begeisterung, eine Regung die zu geistlichen Tun ermutigt?
Meist trauen wir solchen Erfahrungen zu wenig, halten sie in uns verschlossen.
Haben wir den Mut diesen zarten Anregungen zu folgen, damit Gottes Geist wirken kann, in und durch unser Leben!
Allen, jungen und erwachsenen Christen unserer Pfarrei, die am 10. Juni das Sakrament der Firmung empfangen werden, erbitten wir die Erfahrung der mitreißenden Liebe Gottes, die das Leben verwandeln kann. Gott kann die Grenzen unserer Wahrnehmung öffnen - doch vertrauend aufbrechen müssen wir selbst.
Von Gottes Geist erfüllte Pfingsten wünscht Ihnen *Sr. Theresia*

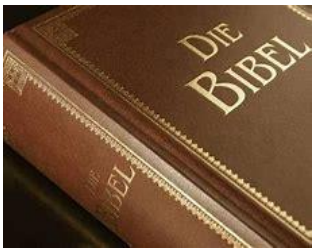
Ankündigungen und Informationen

Regelmäßige Veranstaltungen:
(nach aktueller Vermeldung!)

KOMMT UND SEHT – MACHT MIT!!!

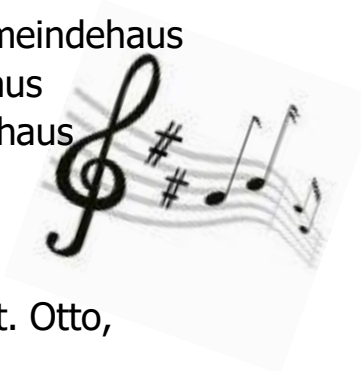
- **Seniorenfrühstück nach der Messe um**
  - 9.30 Uhr Stella Maris Heringsdorf am 1. Di im Monat
  - 9.00 Uhr Salvator Anklam jeden Dienstag
  - 9.00 Uhr St. Joseph Greifswald diesmal am 2. Freitag im Monat (10.6.) mit Thema
  - 9.00 Uhr in Herz Jesu Wolgast am 1. Mittwoch im Monat

- **Glaube und Bibel**
  - Küchengebabbel: 10.00 bis 11.30 Uhr Zinnowitz (Gespräche über Gott und die Welt) am 1. und 3. Freitag im Monat
  - Bibelteilen: Salvator Anklam, Gemeindehaus 18.00 Uhr jeden 1. und 3. Dienstag im Monat



- **Ministrantenstunde**
  - St. Joseph Greifswald: 1. Samstag im Monat 10 Uhr
  - St. Otto Zinnowitz: vor Beginn des Familientages am 03.04. um 10.00 Uhr

- **Musik und Gesang**
  - Kinderchor St. Joseph: Freitag 15.00 Uhr Greifswald, Gemeindehaus
  - Mädchenchor St. Joseph: Freitag 16.30 Uhr, Gemeindehaus
  - Josephs-Chor: Dienstag 20.00 Uhr St. Joseph, Gemeindehaus
  - Klangandacht: Dienstag 9.00 Uhr St. Otto Zinnowitz
  - Trommeln auf Bällen: Dienstag 17.30 Uhr in St. Otto, Zinnowitz, Turnhalle
  - Dünensingen: Montag um 19 Uhr, Treffpunkt am Haus St. Otto, Zinnowitz
  - Ökumenischer Chor Wolgast-Zinnowitz: Donnerstag 19 Uhr, Ev. Kirche Karlshagen



- **Frühschoppen/Gemeindefrühstück nach der Hl. Messe**
  - St. Joseph, Greifswald am 1. Sonntag im Monat
    nach der Hl. Messe 11 Uhr
  - Herz Jesu, Wolgast diesmal ausnahmsweise am 2. Sonntag im Monat;
  - Sonntag Salvator, Anklam nach Vermeldung

- **Pfadfinder**

  Die ***Pfadfinderschaft St. Georg DPSG*** ist mit dem Stamm **„Boddenkieker"** in unserer Pfarrei aktiv.

- DPSG in St. Joseph: Donnerstag 17.00 Uhr Wölflinge (6 bis 9 Jahre),
  18.00 Uhr Pfadfinder (frühestens ab 12 Jahre);
  Freitag 17.00 Uhr Jung-Pfadfinder (ab 10 Jahre),
  im Pfadfinderhäuschen hinter der Kirche St. Joseph; Greifswald

- **Studentengemeinde St. Augustinus Greifswald**
  - Mittwoch 18.30 Uhr Gottesdienst, 19.30 Uhr KSG-Treffen

VIEL SPAß UND FREUDE BEIM MITTUN!!!

Besondere Veranstaltungen im Juni:

(nach Planungsstand zum Redaktionsschluss)

Seniorenfrühstück in Greifswald – am 10. Juni

(Achtung – anderer Termin!)

Nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr und dem anschließenden Frühstück freuen wir uns, dass Prof. Dr. Ihle uns mitnimmt auf eine spannende Reise nach

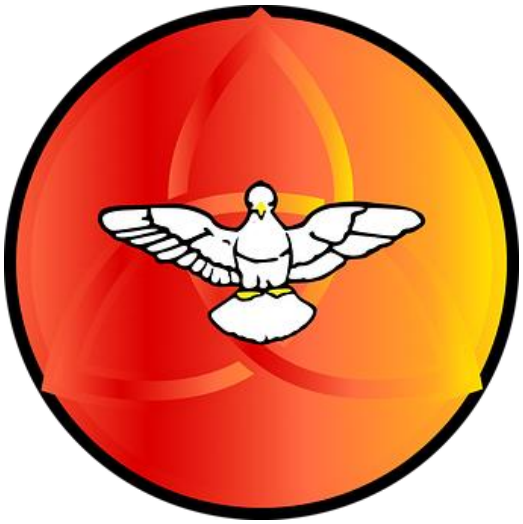
"Mexiko/Guatemala –
Azteken, Maya und Vulkane"

In einer Gruppe von fünf Bergfreunden begeben wir uns auf einen Streifzug durch die Geschichte der Azteken und Maya in Mexiko und Guatemala und bewundern ihre großartigen Pyramiden, Tempel und Paläste. Wir begegnen den heutigen Maya in verschiedenen Dörfern in der Umgebung des Atitlan-Sees. Auch besuchen wir viele Zeugnisse der spanischen Kolonialherrschaft. Neben der Besteigung mehrerer Vulkane ist der Ausbruch des Fuego in Guatemala ein besonderes Erlebnis.

Alle Interessierten sind herzlich ins Gemeindehaus eingeladen.

Der Lichtbildervortrag beginnt um 10.30 Uhr im Gemeindehaus Greifswald
Referent: Prof. Dr. Dieter Ihle *ST*

In diesem Jahr ist wieder Firmung!



Am Freitag, dem 10. Juni, empfangen in einem feierlichen Gottesdienst um 17 Uhr im Dom St. Nikolai in Greifswald 28 Jugendliche und eine Erwachsene aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung.
Drei weitere Jugendliche empfangen es am Sonntag, dem 31. Juli in St. Otto, Zinnowitz. Nach einem Jahr und 5 Monaten Vorbereitung haben sie sich dazu entschlossen, mit dem Beistand des Hl. Geistes weiter durch das Leben zu gehen.
Beten wir gemeinsam dafür, dass der Hl. Geist sie begleitet, stärkt und hält! *Katja Heiden*

Fronleichnam

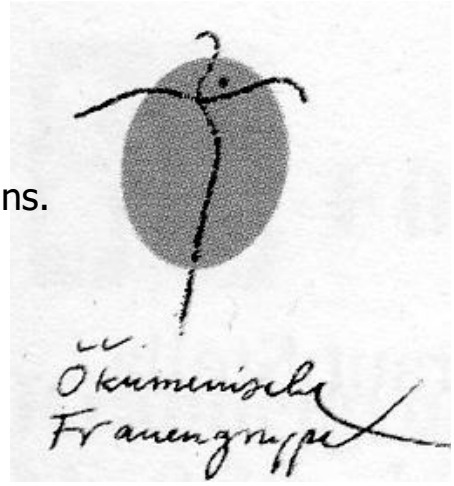
Fronleichnam, Kirchweihjubiläum und Gemeindefest in St. Joseph, Greifswald

Am 19. Juni wird nach der Fronleichnamsprozession zum traditionellen Gemeindefest eingeladen.
In diesem Jahr wird noch ein anderes wichtiges Ereignis gefeiert: vor 90 Jahren, am 1. Mai 1932 wurde die Kirche St. Joseph geweiht (konsekriert)!
Das Kirchengebäude wurde bereits vor 151 Jahren - am 15. 11. 1871 - gesegnet (benediziert). Das konnte coronabedingt 2021 leider nicht gefeiert werden.
Es sind deswegen einige besondere Aktionen geplant:

- Führungen auf den Kirchenboden mit „Museum" (historische, nicht mehr verwendete Gegenstände)
- Orgelführung (ggfs. auch als Teil der Kirchenbodenführung)
- Führungen durch das Pfarrer-Wachsmann-Haus
- Eine Fotoausstellung über die Geschichte von St. Joseph und ihrer Pfarrer
- Natürlich wird auch für Kinder Unterhaltsames geboten

Bei dieser Gelegenheit soll auch das St.-Joseph-Kochbuch „Von Götterspeise bis Teufelsbraten" vorgestellt werden. Das Kochbuch wird die in den letzten Wochen gesammelten Rezepte enthalten und kann als Sammelmappe für weitere Rezepte dienen. Rezepte werden auch weiterhin gerne angenommen, z. B. von Beiträgen für das Buffet zum Gemeindefasching oder anderer Gelegenheiten (Annahmeschluss ist Pfingstmontag, 6. Juni).
Auch für das leibliche Wohl wird mit Grillwurst und Getränken gesorgt sein. Wer möchte kann mit einer Salat- und Kuchenspende aktiv zum Essensbuffet und damit zum Gelingen des Festes beitragen.
Zur Vorbereitung der Fronleichnamsfeier wird bereits am Samstag der Platz hinter der Kirche festlich geschmückt und am Sonntag die Altäre für die Prozession sowie Grill und Biertische/-bänke für das Gemeindefest vorbereitet.
Für freiwillige Beiträge zum Essensbuffet und Helfer für den Auf- und Abbau werden rechtzeitig in der Kirche Listen ausgelegt. *Günther Brochhausen*

Ökumenische Frauengruppe Greifswald



Es wird Sommer und wir laden wieder herzlich zum Sommerfest am Mittwoch, dem 29. Juni ein. Diesmal öffnet Eva Pasch in der Friedrich-Krüger-Str. 11 ihren Garten für uns.
Wir wollen es wie üblich halten: Jede, die mag, bringt etwas leckeres Kulinarisches mit, für Getränke sorgt das Team.
Beginn ist 18.30 Uhr, wir freuen uns auf einen gemeinsamen sommerlichen Abend im Garten.

Herzlich, Ruth Bördlein, Annerose Neumann,
Katharina Uhrlandt und Antje Heinrich-Sellering

Ökumenisches Frauenabendbrot in Wolgast

Das nächste Treffen von interessierten Frauen aus der Ökumene in Wolgast findet am Mittwoch, dem 22. Juni in Wolgast statt. Treffpunkt ist dieses Mal am Runge-Haus in der Kronwiek-Straße um 19.00 Uhr.
Nach einer Führung (bitte etwas Geld einstecken) durchs Haus können wir hoffentlich im Innenhof ein Picknick machen. Also bitte eher Fingerfood mitbringen.
Zum Sommerabendbrot treffen wir uns dann am 24. August im Evangelischen Kindergarten unter dem Motto „Gemeinsam Kochen" statt. Seien Sie dabei und erweitern unseren Kreis. *AZ*

Ottofest 2022

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, und für große Feste braucht es rechtzeitig einen guten Platz im Kalender. Für das Patronatsfest unserer Pfarrei ist der Kalenderplatz bei Ihnen hoffentlich schon reserviert!
Nicht? Dann bitte schnell eintragen!
Den Namensgeber unserer Pfarrei, den Heiligen Otto von Bamberg, feiern wir jedes Jahr am Samstag nach dem 30. Juni. In diesem Jahr fällt unser Pfarreifest also auf Samstag, den 2. Juli.
Wir feiern traditionell – auch wenn die Tradition noch sehr jung ist – auf dem Gelände der Familienferienstätte St. Otto in Zinnowitz.
Sie wollen wissen, was in diesem Jahr geplant ist?
Na, dann gibt es hier schon mal einen Einblick in die vorläufige Programmplanung:

ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 15:15 Uhr Kaffeemusik zum Mitsingen
16:00 Uhr „Trommeln auf Bällen" (Lassen Sie sich überraschen!)
17:00 Uhr Gottesdienst
18:00 Uhr Grillabend
18:30 Uhr Konzert mit dem Gospelkombinat aus Barth

Ob für den späteren Abend ein weiteres musikalisches Highlight gewonnen werden kann, steht aktuell noch nicht ganz fest.
In jedem Fall können wir uns beim Wetter im Vergleich mit dem vergangenen Jahr nur steigern. Bringen Sie also gute Laune, Hunger, Kind und Kegel mit, damit wir unseren Otto gemeinsam so richtig feiern können! *Markus Constantin*

Weitere Veranstaltungen im Juni
nach Planungsstand zum Redaktionsschluss

Der **Greifswalder Gregorianiktag** im Gemeindehaus ist am Samstag, den 11.06..
Kantor Bernd Ebener leitet durch das Seminar.
Einlass ist ab 09:30 Uhr, Beginn um 10 Uhr, Ende nach der Abendmesse. Anmeldungen sind bei Kantor Bernd Ebener möglich, siehe Kontaktdaten auf der Homepage. Die Teilnehmer gestalten die Sonntagsmesse am 12. 06. um 18 Uhr musikalisch mit.

Die 76. Greifswalder Bachwoche „Bach illuminiert" findet vom 13.06. bis 19.06. wieder wie gewohnt statt. Die **Nacht der Lichter** ist am Mittwoch, dem 15.06. um 22 Uhr im Dom St. Nikolai in Greifswald, und ein Kammerkonzert mit dem Ensemble Ombra e Luce findet am Sonntag, dem 19.6. um 15 Uhr in St. Joseph, Greifswald, statt.

Treffen der Gottesdienstbeauftragten ist am Montag, dem 20.06. um 17:30 Uhr in Wolgast. Anmeldung bitte bei Pfarrvikar Domanski.

Ein Johannesfeuer wird am Freitag, dem 24.06. um 19 Uhr in Herz Jesu, Wolgast, brennen; nach der Festmesse um 18 Uhr, und es gibt ein gemeinsames Grillen.

„Wen interessiert das eigentlich?" Ein Workshop zu Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Region Vorpommern findet am Freitag, dem 24.06. ab 16 Uhr bis ca. 22 Uhr im Gemeindehaus in Greifswald statt. Es wird ausgerichtet vom Erzbistum Berlin.

Das **ökumenische Friedensgebet** in St. Petri Wolgast ist Montag bis Freitag 18 Uhr, ab dem 13. Juni immer montags um 19.00 Uhr. In der Marienkirche in Anklam findet das Friedensgebet jeden Montag um 17.00 Uhr statt.

Der **Sühnerosenkranz** als Friedensgebet in Herz-Jesu Wolgast wird ab Juni wieder täglich um 18.00 Uhr gebetet.

Rückblicke

Tulpen statt Weihnachtsstern - frühlingshafter Seniorentag im Haus St. Otto

Nanu, warum trägt denn Gemeindepädagoge Cord Bollenbach plötzlich Helm und Warnweste? Das mag sich so mancher Gast bei seiner Ankunft auf dem Ökumenischen Seniorentag am 14. Mai 2022 im Haus St. Otto in Zinnowitz gedacht haben.
Doch wie hieß es in dem sogleich gemeinsam angestimmten Lied: „Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus." Klug also, wer rechtzeitig Maßnahmen zum Schutz gegen die wildgewordene Natur ergriffen hatte.
Spaß beiseite: So manches war anders an diesem ersten Seniorentag nach der unfreiwilligen Corona-Pause.
Zuallererst natürlich der Termin mitten im Mai. Das bedeutete Tulpen statt Weihnachtsstern, Obstkuchen statt Stollen und Sonnenlicht statt Kerzenschein.
Und dann, leider, die etwas geringere Gästezahl im Vergleich zu den Adventsterminen der Vergangenheit. Vom feinen Kuchen blieb zumindest reichlich übrig.
Gemeindereferentin Ruthea Dunker berichtete in ihrem Vortrag Wissenswertes über das Buch der Psalmen. Oder sollte man sagen: „unterrichtete"? Denn die Komplexität ihres Referats hatte es in sich, man konnte viel lernen und darüber hinaus in Gospelklängen schwelgen.
Da kam es gelegen, dass es auch noch ein kleines Angebot gab, um mit den Händen etwas Kreatives zu schaffen. An verschiedenen Bastelstationen wurden Karten mit Knöpfen dekoriert, Steine mit Farbe in kleine Kunstwerke für Beete und Blumentöpfe verwandelt und mit Buntstiften über blumigen Mandalas meditiert.

Der anschließende Gottesdienst sendete, wenn auch ohne Gospel, dann doch mit ausgewählter musikalischer Untermalung, die Botschaft der Erneuerung in die Welt. Zum Glück hielt der Wonnemonat Mai auch seine ganz weltlichen Versprechen und ließ noch am Abend die Sonne scheinen. Denn im Unterschied zum ursprünglichen Termin im Advent stand noch ein Abendessen vom Grill auf dem Programm. Hier sei vor allem Gabi und Andreas Hampel für die kulinarische Versorgung gedankt.
Gut war es, sich nach all der Zeit ohne Maske im Gesicht zu begegnen und sich mal wieder austauschen zu können. Und wichtig, diese liebgewonnene Tradition wiederzubeleben. Beim nächsten Mal dürfen wir dann hoffentlich wieder mehr Gäste begrüßen. Ein Dankeschön geht an alle helfenden Hände! *PSch*

Kurze Eindrücke dieses Nachmittags ... :
„Zunächst möchten wir uns für die Einladung herzlichst bedanken. Kaffee und Kuchen waren lecker, alles schmeckte ausgezeichnet.
Der Bibelvortrag war unserer Meinung nach zu lang... Psalmen und die dazu gehörenden Geschichten waren interessant, aber etwas zu intensiv.
Die Musikeinlagen waren sehr entspannend und gaben uns gute Inspirationen zum Beten....
Die anschließende Bastelstunde kam etwas zu kurz, wenig Platz zu den einzelnen Angeboten ... Lobenswert war das vorhandene Material, denn so war es nicht schwer, flexibel vorzugehen.... Auch durch die gute Anleitung der Mitarbeiter bereitete es uns großen Spaß.....
Der darauf folgende Gottesdienst mit musikalischer Begleitung war Balsam für die Seele, und auch der gemeinsame Gesang tat sicherlich allen gut ...
Grillen war dann der Abschluss ... vielleicht hätte man das Zeitfenster etwas beschleunigen können, durch bereits vorbereitete Würstchen! Denn es waren viele ältere Gäste nicht mehr anwesend ...
Geschmeckt hat alles bestens, vielen Dank an die fleißigen Hände.....
Fazit: Es war sehr schön, sich mit anderen Menschen über dies und das auszutauschen, man kann nicht genug Bekannte haben, denn nur so macht das Leben richtig Freude. Beim nächsten Mal kommen wir gerne wieder!
MfG verbleiben B. Abraham und R. Gross"

Mit Kapitän Valentin auf nicht ganz so hoher See Das Küchengebabbel erkundet mit dem Floß den „Amazonas des Nordens"

Mit einem Vaterunser in der Anklamer Kirche St. Salvator begann die Ausfahrt des Küchengebabbels am 20. Mai 2022. Es heißt ja nicht umsonst „christliche Seefahrt"! Und immerhin wehte ein frischer Wind von Nordost, und wer wusste schon, ob das die Planken unseres Schiffes aushalten würde? Geplant hatte die Crew des Küchengebabbels nämlich eine Floßfahrt auf der Peene, vom Anleger in Menzlin bis nach Stolpe zu den wunderbaren Mönchskulpturen des Finowfurter Künstlers Eckhard Herrmann.

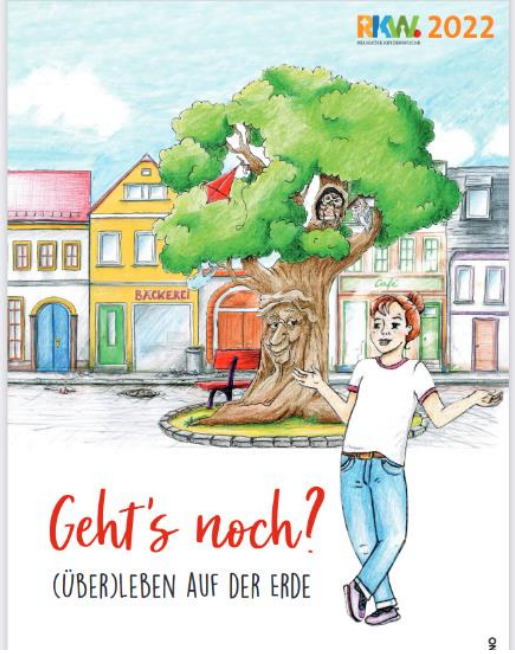
Apropos Planung: Eine spanische Redewendung lautet ironisch „Erzähle Gott von Deinen Plänen!". Und so schienen Planänderungen charakteristisch für diesen Tag. Denn nach ersten Wirren um ein nicht vorhandenes Transportmittel bei der Abfahrt in Zinnowitz wurde bei Ankunft am Kanuverleih Menzlin im Imbiss „Zum Wikinger" bereits gegen 11:30h das Abendessen serviert. Der Grund dafür: ein kleiner Absprachefehler. Machte aber gar nichts, denn Deftiges vom Grill ist immer willkommen. So stachen schließlich alle Leichtmatrosen und Landratten gestärkt mit Floß Elli 2 und Skipper Andreas in See.
Schon nach wenigen Flussmetern offenbarte die Peene ihre ursprüngliche Schönheit. Ein Farbenspiel von blauem Himmel und grünem Schilfgürteln, mit wildwüchsigem Gehölz entlang des „Urwalds" am Ufer. Frühlingsfrisches Grün, gelbe und lila Farbtupfen im torfigen Boden und dazwischen immer wieder Biberburgen, in deren Inneren die Biber der Abenddämmerung entgegen schliefen, zierten den friedlichen Flusslauf. Ein Biotop, das seinesgleichen in Deutschland sucht und deshalb Heimat für einige sehr seltene Tiere ist.
Und so machte uns tatsächlich ein mächtiger Seeadler die Freude, seine Kreise mit beindruckend weiten Schwingen direkt vor unseren Augen zu ziehen. Ein wahrhaft majestätischer Anblick, der Gottes Schöpfung nicht besser preisen könnte!
In Stolpe angekommen, war der Himmel noch weiter aufgerissen und bei sommerlich guter Laune konnte das malerische Dorf erkundet werden. Im Vordergrund stand der Besuch des kleinen, aber zeitgemäß ausgestatteten Naturparkzentrums. Hier hieß es auch wieder: an Bord und Leinen los! Denn der lehrreiche wie unterhaltsame Film über die Peene konnte von einem Schiffsmodell aus angeschaut werden.
Und noch etwas stand auf dem von Ruthea Dunker so facettenreich ersonnenen Programm: Das Zählen der liebevoll gestalteten Mönchskulpturen aus Bronze, die das Ortsbild von Stolpe seit 2019 zieren. So manch lustiges Detail oder eine verschmitzte Miene machen ihren ganz besonderen Charme aus.

Die Mönche, die lesen, essen, mit dem Hammer schmieden, Blumen in der Hand halten und natürlich auch beten finden sich nicht ohne Grund in Stolpe: Bereits im 12. Jahrhundert wurde hier ein Kloster gegründet, die Ruinen sind noch heute zu finden. Es ist das erste und damit älteste Kloster in Pommern. Daran erinnert auch der überlebensgroßen Gottesmann an der Ortseinfahrt, nennen wir ihn einfach St. Otto! Beim anschließenden Kaffeetrinken an Bord – mit hausgemachtem Obstkuchen - wurde des Rätsels Lösung verkündet: 12 Bronzefiguren tummeln sich zurzeit in Stolpe.
Auf der Rückfahrt spähte die Floßbesatzung wieder gespannt in die Natur. Schillerte da nicht ein Eisvogel durch die Zweige? Tauchte da etwa ein Biber aus dem Kielwasser auf? Sicher waren wir uns nicht immer.

Zwischendurch wurde das Steuer kurzerhand von Valentin Völker übernommen, der vielen als routinierter Skipper bekannt ist. So endete die Schifffahrt sicher am Anleger von Menzlin.
Der Tipp, sich auch die im nahen Wald gelegenen, archäologisch hochinteressanten Bootsgräber „Altes Lager" aus dem frühen und mittleren 9. Jahrhundert anzusehen, wurde im warmen Licht der Abendsonne gerne angenommen bevor ein langer, aber wunderschöner Tag zu Ende ging. Ein herzlicher Dank gilt Ruthea Dunker für die Organisation sowie Frau Schreiber und Frau Hampel für das spontane Einspringen als Fahrerinnen. *PSch*

Erstes OMIF-Treffen

Am 29. Mai fand das erste OMIF (**O**ber**m**inistrant*innen and **f**riends)-Treffen in Zinnowitz statt. Pfarrvikar Domanski und ich hatten dazu eingeladen, und wir waren an diesem Abend mit 7 Jugendlichen zusammen.
Nach der Andacht um 17:00 Uhr gingen wir in den Gemeinderaum und bereiteten unser Abendessen vor. Ja, wir haben das erste Mal mit ihnen gekocht, mediterrane Gemüsepfanne. Es war ein lustiges Unterfangen, und es hat sogar geschmeckt, obwohl die Kartoffeln noch teilweise sehr roh waren.
Nach dem Essen und einem Wasserwetttrinken haben die Jugendlichen ein Ecsape-Rätsel zum Thema „BETEN" gemeinsam gelöst. Es war kniffelig, aber mit Süßigkeiten haben sie es geschafft. Sie hatten dann noch Lust auf ein paar Runden Tabu. Es war ein entspannter, lustiger und sehr schöner Abend.
Unser nächster Termin wird ausnahmsweise ein Sonntag sein, am 19. Juni!
Wir wollen um 10 Uhr anfangen und die Hl. Messe feiern, und uns dann mit einer kleinen Jugendreisegruppe aus Kasachstan (Deutschkurs von Schwester Agnes) treffen.
Wer noch nicht dabei war und jetzt Lust bekommen hat, kann sich bei Pfvk. Domanski melden. *Katja Heiden*



VORABANKÜNDIGUNG

Unsere Herbst-RKW wird ab diesem Jahr für die gesamte Pfarrei St. Otto stattfinden. Neu ist, dass wir 5 Nächte im Haus St. Otto bleiben werden, vom 9. bis zum 14. Oktober 2022.
Ich freue mich darauf, Altbewährtes und meine Ideen miteinander zu verbinden.
Die Anmeldung wird ab Mitte August möglich sein und erfolgt über unsere Homepage!
Bitte achten Sie dafür auf die Vermeldungen und/oder schauen Sie regelmäßig auf unsere Homepage. *Ihre Katja Heiden*

Wahlen in St. Otto

Was denn, schon wieder? Das werden die Wolgaster und Greifswalder denken, die gerade einen neuen Bürgermeister gewählt haben bzw. dies in diesem Monat noch tun.
Nun, nicht ganz so schnell wieder. Erst im November, genaugenommen am **13. 11.**.
Was sollen wir wählen?
Das fragt sich vielleicht der/die eine oder andere.
Die Amtszeit der Mitglieder im Pfarreirat und in den Gemeinderäten neigt sich dem Ende entgegen. Ebenso die Zeit einiger Kirchenvorstandsmitglieder. Zeit für ein erstes Dankeschön an alle Engagierten und die Bitte an Sie/Euch alle, sich den oben genannten Termin schon einmal in den Kalender zu tragen.
Ebenso die Bitte an alle, in sich zu gehen und auf die innere Stimme zu hören, die dort schon eine ganze Weile leise, aber eindringlich vor sich hin murmelt: „Das würde ich auch gerne machen!", „Ich hätte Lust, meine Ideen und Gedanken intensiver in die Gemeindearbeit einzubringen."
Wenn Sie/Ihr solche oder ähnliche Stimmen in sich bemerken, dann sprechen Sie/ Ihr doch direkt den Pfarrer oder die noch amtierenden Gremien an.
Vielleicht kennen Sie/Ihr aber auch jemanden, der sich nicht traut, aber großes Potential hätte. Auch dann sprechen Sie /Ihr gerne den Pfarrer an.
Jede/r ist herzlich willkommen! *AZ*

Eine Stimme aus der Pfarrei

Grüß Gott, liebe Schwestern und Brüder,
mein Name ist Michael Rehländer, und ich komme aus Lassan, der kleinsten Stadt am Peenestrom.
Ich bin 42 Jahre alt und habe eine Tochter.
Ich arbeite seit April in Zinnowitz in der Gastronomie.
Nun wollte ich mich mal vorstellen und Ihnen auch sagen, dass ich mich sehr wohlfühle in Ihrer Gemeinde; es ist für mich sehr schön, nach einem arbeitsreichen Tag in Ihrer schönen Kirche zur Ruhe zu kommen.
Ein ganz besonderer Platz ist der Marienaltar vor der Kirche St. Otto in Zinnowitz für mich; auf der Bank zu sitzen und Maria alles das zu bringen, was mich beschäftigt oder belastet, das ist sehr wertvoll für mich.
Ein Danke geht an Pfarrvikar Maciej Domanski für die schönen Andachten und Messfeiern. *Michael Rehländer*

Gebetsanliegen des Papstes für Juni 2022

Für die Familien

Wir beten um christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

Liturgischer Kalender für Juni 2022

29.05.2022	Siebenter Sonntag der Osterzeit
01.06.2022	Heiliger Justin
03.06.2022	Heiliger Karl Lwanga und Gefährten
05.06.2022	Pfingsten
06.06.2022	Pfingstmontag – Maria, Mutter der Kirche
11.06.2022	Heiliger Barnabas
12.06.2022	Dreifaltigkeitssonntag
13.06.2022	Heiliger Antonius von Padua
16.06.2022	Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam
19.06.2022	12. Sonntag im Jahreskreis
21.06.2022	Heiliger Aloisius Gonzaga
23.06.2022	Hochfest der Geburt Johannes des Täufers
24.06.2022	Hochfest Heiligstes Herz Jesu
25.06.2022	Unbeflecktes Herz Mariä
26.06.2022	13. Sonntag im Jahreskreis
28.06.2022	Heiliger Irenäus
29.06.2022	Hochfest Heiliger Petrus und Heiliger Paulus
30.06.2022	Fest Heiliger Otto

Kollektenplan für die Sonntagsmessen im Juni 2022

Sie können Ihre Kollekte auch überweisen und bekommen, wenn Sie Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse mit angeben, auch eine Spendenbescheinigung. Die Hilfsorganisationen und auch Ihre eigene Pfarrei sind auf Ihren Beitrag in den Kollekten angewiesen.
Bitte geben Sie das Stichwort für Ihren Spendenzweck immer mit an. Vielen Dank!

Wochenende am 29.05.2022 7. Sonntag der Osterzeit	***Für die eigene Pfarrei***
Stichwort**:** **für die Pfarrei St. Otto** Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
Wochenende am 05.06.2022 Pfingstsonntag	***Renovabis-Kollekte***
Renovabis ist die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in den ehemals kommunistischen Länder Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Dank Ihrer Kollekten und Spenden unterstützt Renovabis kirchlich-pastorale Projekte, soziale Aufgaben, Bildungsprojekte und weitere Projekte in 29 Ländern, zur Zeit besonders in der Ukraine. Stichwort**:** **Renovabis Koll. Nr. 11** Konto Erzbistum Berlin, Sonderkonto Kollekten IBAN: DE 54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	

06.06.2022 Pfingstmontag	***Für die eigene Pfarrei***
Stichwort**:** **für die Pfarrei St. Otto** Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
Wochenende am 12.06.2022 Dreifaltigkeitssonntag	***Pro Vita – Kollekte für in Not geratene werdende Mütter***
Die Pro-Vita-Kollekte kommt einem Hilfsfond zugute, der in Not geratene werdende Mütter unterstützt. Die Caritas gibt Hilfsangebote an die betroffenen Frauen weiter. Stichwort: **Caritaskollekte „Pro-Vita"** Konto: Caritas-Verband für das Erzbistum Berlin IBAN DE49 4006 0265 0004 0900 90 Darlehenskasse Münster	
16.06.2022 Fronleichnam	***Für die eigene Pfarrei***
Stichwort**:** **für die Pfarrei St. Otto** Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
Wochenende am 19.06.2022 12. Sonntag im Jahreskreis	***Für die eigene Pfarrei***
Stichwort**:** **für die Pfarrei St. Otto** Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
Wochenende am 26.06.2022 13. Sonntag im Jahreskreis	***Familiensonntag***
Heute endet das von Papst Franziskus ausgerufene Aktionsjahr zu Ehe und Familie. In diesem Jahr gab es weltweit und auch in unserem Bistum verschiedene Aktionen und Angebote, um Familien zu unterstützen, Ehepaare in ihrer Partnerschaft zu stärken, junge Menschen für die Ehe als Sakrament zu begeistern – und zum ersten Mal fand der Welttag der Großeltern und Senioren statt. All diesen Aufgaben widmet sich die Familienpastoral im Erzbistum Berlin – nicht nur im Jahr der Familie, sondern auch darüber hinaus. Herzlichen Dank für Ihre Kollekte, mit der Sie diese Arbeit unterstützen. Stichwort: **Familienarbeit Koll. Nr. 05** Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	
Mittwoch, 29.06.2022 Peter und Paul	***„Peterspfennig – Für die Aufgaben des Heiligen Vaters"***
Der „Peterspfennig" ist eine Geste der Solidarität. Er dient der Unterstützung des Papstes und seiner Aufgaben und wird traditionell am 29. Juni, dem Fest der Hl. Petrus und Paulus weltweit gesammelt. Stichwort**:** **„Peterspfennig" Koll. Nr. 14** Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	

PFARREI ST. OTTO USEDOM-ANKLAM-GREIFSWALD

Postanschrift: Bahnhofstraße 15, 17489 Greifswald
pfarramt@sankt-otto.de Tel.: 03834 / 57 35 0; Fax: 03834 / 57 35 11
Konto: Darlehnskasse Münster DKM - IBAN DE19 4006 0265 0034 0355 00
Öffnungszeiten Pfarrbüro (auch nach Vermeldungen und Vereinbarung):
in Greifswald: Di: 14 Uhr bis 16 Uhr & Fr: 10 Uhr bis 12 Uhr
in Anklam: jeden Dienstag nach dem 3. Sonntag im Monat von 10 Uhr bis 13 Uhr
in Zinnowitz St. Otto: jeden 3. Montag im Monat von 10 Uhr bis 14 Uhr
Internetseite: www.sankt-otto.de
Pfarrer: Propst Frank Hoffmann 03834/4739092 frank.hoffmann@erzbistumberlin.de
Pfarrvikar Henryk Klein - 0151 / 11 63 23 01 - klein.henryk54@gmail.com
Pfarrvikar Maciej Domański 0152/0831 5983 maciej.domanski@erzbistumberlin.de
Gemeindereferentin: Sr. Theresia Kaschowitz 0170 / 7059632
oder 03834/573522 gemeindereferentin@kath-kirche-greifswald.de
Mitarbeiterin für Pastorale Jugendarbeit: Katja Heiden – 038377 74207 oder
015157877061 katja.heiden@erzbistumberlin.de
Gemeindereferentin: Ruthea Dunker 01523/38 290 54 ruthea.dunker@online.de
Pastoralreferentin: Esther Göbel 0170 388 38 98 esther.goebel@erzbistumberlin.de
Kantorin: Ellinor Muth kantorin@kath-kirche-greifswald.de
Chronist: Hans-Jürgen Schumacher chronist@kath-kirche-greifswald.de

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. Region Vorpommern
Bahnhofstr. 15/2; 17489 Greifswald, 03834 / 79 83 200 www.caritas-vorpommern.de
- **Caritas-Seniorenzentrum Stella Maris,** Waldbühnenweg 6, 17424 Heringsdorf, Tel.: 038378 / 33 60; Internet: www.caritas-altenhilfe.de/stella-maris
Seelsorger Grzegorz Kruszewski Tel.: 0 176 4339 7869 gr.kruszewski@gmail.com
- **Caritas-Regionalzentrum Anklam,** Friedländer Str. 43, 17389 Anklam, Tel.: 03971 / 20 35-0; www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/anklam
- **Caritas-Regionalzentrum Greifswald,** Bahnhofstraße 16, 17489 Greifswald, Tel.: 03834 / 79 83 0; www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/greifswald

St. Otto - Haus für Begegnung und Familienferien
Dr.-Wachsmann-Str. 29; 17454 Zinnowitz; 038377 / 74 0 www.st-otto-zinnowitz.de

Katholische Kindergärten: St. Marienstift: August-Dähn-Str. 9, 17438 Wolgast, 03836/203635 E-Mail: kita.st.marienstift@gmx.de; Internet: www.kitasanktmarienstift.de
St. Joseph: Bahnhofstr. 12/13, 17489 Greifswald, 03834/771391
E-Mail: mail@kita-st-joseph.de; Internet: www.kita-st-joseph.de

Pfarrer-Wachsmann-Haus: Bahnhofstraße 12/13, 17489 Greifswald:

Katholische Studentengemeinde St. Augustinus:
Pfr. Frank Hoffmann & pastoraler Mitarbeiter Dr. Gregor Ploch www.ksg-greifswald.de
E-Mail: mail@ksg-greifswald.de Tel.: 0176 44 77 99 23

Kath. Schwesternstation Töchter der Göttlichen Liebe: Tel.: 03834/77 15 34

Gästezimmerverwaltung im Pfarrer-Wachsmann-Haus
Frau Katrin Juds Tel.: 0151 1097 2202 Internet: sankt-otto.de/gästezimmer
E-Mail: gaestezimmer@sankt-otto.de

verantwortlich für den Pfarrbrief: *Pfr. F. Hoffmann, Sr. Theresia Kaschowitz, B. Hohensee, R. Dunker, K. Uhrlandt, J. Dittmann, A. Zimmermann, P. Schönhöfer, B. Geiger;*
Beiträge bitte bis 19. 06. 2022 an gemeindebrief@kath-kirche-greifswald.de senden. *(Bitte als Anhang und nicht als pdf!)*